

osteuropa recht

Fragen zur Rechtsentwicklung
in Mittel- und Osteuropa sowie den GUS-Staaten
64. Jahrgang, Heft 1|2018
„Verfassungskrise in Polen“

EDITORIAL 3

AUFSÄTZE

Piotr Czarny

Der Streit um den Verfassungsgerichtshof in Polen 2015-2016 5

Andrzej Dziadzio

Quis custodiet ipsos custodes? Die Auseinandersetzung um den
Verfassungsgerichtshof in Polen (2015-2016) 21

Szymon Pawłowski

Die Verfassung als Maßstab, die Nichtbeachtung des VerfGHG – das Urteil des
polnischen Verfassungsgerichtshofs vom 9. März 2016 39

Tina de Vries

Medienfreiheit in Polen 50

Julian-Ivan Beriger

Leistungsverwaltung in Russland – das System der staatlichen und kommunalen
Dienstleistungserbringung 65

Michal Malacka

Mediation als Appropriate Dispute Resolution im tschechischen und slowakischen
Rechtssystem 90

AUS DER FORSCHUNG

Bogusław Banaszak – ein Nachruf, S.105 (*Rainer Arnold*)

AUS DEM SCHRIFTTUM

Christian Heuser, Deutsche Rechtsreformberatung zur Unterstützung der Systemtransformation in der Republik Aserbaidschan, S.107 (*Otto Luchterhandt*); *Yury Safoklov*, Das Gewaltenteilungsprinzip in Russland: Die Genese eines Institutstransfers, S.114 (*Otto Luchterhandt*); *László Sólyom*, Das Gewand des Grundgesetzes. Zwei Verfassungssikonen – Ungarn und Deutschland, S.121 (*Herbert Küpper*); *Oesten Baller/Burkhard Breig* (Hrsg.), Justiz und Mittel- und Osteuropa, S.122 (*Andreas Raffener*)

AUS JUSTIZ UND RECHTSPRECHUNG IN OSTEUROPA

UNGARN: EuGH: Rückwirkende Änderung der Zulässigkeitsvoraussetzungen für Verbraucherklagen in Ungarn, S.124 (*Denes Lazar*); Verfassungsgerichtsurteil 27/2017. (X. 25.) AB über den Schutz von Naturschutzflächen vor Zweckentfremdung, S.129 (*Herbert Küpper*)

AUS DER RECHTSPRECHUNG DES EGMR

SLOWAKEI: Haft eines psychisch Kranken, S.131 (*Marek Prityi*); UNGARN: Ausschluss staatlicher Gerichtsbarkeit für kirchliche Dienstrechtsstreitigkeiten – Große Kammer, S.134 (*Herbert Küpper*)

ABSTRACTS 136

AUTOREN 139

Das Praxis Handbuch Osteuropa – Konflikte verstehen ist Teil einer Buchreihe des Verbandes der Reservisten der Deutschen Bundeswehr. Es richtet sich an alle Bürger, die an der Entwicklung in dieser Region und an den sicherheitspolitischen Fragestellungen interessiert sind.

